

Nutzungsbedingungen für die Nutzung des Video-Uploads zur Übermittlung von Video-Botschaften der Aktionäre über das Aktionärsportal der MLP SE

Stand: April 2021

1. Allgemeine Hinweise:

- Die MLP SE (nachfolgend „Gesellschaft“) eröffnet Aktionären oder deren Bevollmächtigten die Möglichkeit, im Vorfeld der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 24. Juni 2021 Stellungnahmen zur Tagesordnung in Form von Videobotschaften einzureichen, die im Vorfeld der Hauptversammlung über das passwortgeschützte Aktionärsportal abgerufen werden können.
- Die Gesellschaft weist darauf hin, dass es sich hierbei um einen freiwilligen Service für ihre Aktionäre handelt, auf den kein Rechtsanspruch besteht.
- Mit den Videobotschaften soll den Aktionären eine Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben werden. Für Gegenanträge und Wahlvorschläge sowie Fragen gilt dagegen das in der Einberufung zur Hauptversammlung jeweils beschriebene Verfahren (siehe dort unter „Anträge, Wahlvorschläge und Auskunftsverlangen von Aktionären“, dort „Gegenanträge gemäß § 126 Abs. 1 AktG“, „Wahlvorschläge gemäß § 127 AktG“ bzw. „Auskunftsrecht gemäß § 131 Abs. 1 AktG“). Fragen, Gegenanträge oder Wahlvorschläge, die in einer Videobotschaft enthalten sind, aber nicht wie in der Einberufung jeweils beschrieben eingereicht wurden, unberücksichtigt bleiben.

2. Voraussetzung für das Einreichen einer Videobotschaft:

- Das Einreichen einer Videobotschaft ist nur für Aktionäre oder deren Bevollmächtigte eröffnet, die sich rechtzeitig und ordnungsgemäß zur Hauptversammlung angemeldet und den Nachweis des Anteilsbesitzes erbracht haben. Wegen der weiteren Einzelheiten verweisen wir auf die Einberufung zur Hauptversammlung.
- Das Einreichen einer Videobotschaft ist bis zum Ablauf, d. h. 24.00 Uhr, des 18. Juni 2021 die Möglichkeit, unter Nutzung des passwortgeschützten Aktionärsportals unter <http://www.mlp-hauptversammlung.de> gemäß dem dafür vorgesehenen Verfahren eröffnet.
- Die Dauer einer solchen Videobotschaft soll drei Minuten nicht überschreiten und es sind nur solche Videobotschaften zulässig, in denen der Einreichende selbst in Erscheinung tritt. Anonyme oder unter falschem Namen eingereichte Stellungnahmen sind unzulässig.
- Aus technischen Gründen können nur Videobotschaften in den Formaten **.mov** und **.mp4** veröffentlicht werden. Videobotschaften, die die technischen Voraussetzungen nicht erfüllen, werden nicht veröffentlicht. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Upload mit Safari unter MacOS sowie mit Google Chrome im Inkognito Modus nicht möglich ist.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Veröffentlichung einer Videobotschaft. Die Gesellschaft behält sich vor, insbesondere Videobotschaften mit beleidigendem, diskriminierendem oder strafrechtlich relevantem oder offensichtlich falschem oder irreführendem Inhalt sowie solche ohne jeglichen Bezug zur Tagesordnung oder in anderer als deutscher Sprache nicht zu veröffentlichen. Dies gilt auch für Videobotschaften mit einer Dauer von über drei Minuten.

- Wir bitten Sie, von jeglicher Form von Werbung sowie von weltanschaulichen oder religiösen Darstellungen abzusehen. Ferner bitten wir dafür Sorge zu tragen, dass in den Videobotschaften keine minderjährigen Personen in Erscheinung treten.
- Pro Aktionär wird nur eine Videobotschaft veröffentlicht.
- Für den Inhalt der Videobotschaft ist allein der Einreichende verantwortlich. Die Gesellschaft übernimmt für den Inhalt der Videobotschaft keine Haftung. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, den Inhalt der Videobotschaften zu kommentieren, zu korrigieren oder zu aktualisieren. Die in den Videobotschaften übermittelten Meinungen sind allein die Meinungen der Einreichenden, die nicht mit den Ansichten der Gesellschaft, ihrer Organmitglieder oder Mitarbeiter übereinstimmen müssen.

3. Zusicherungen des Einreichenden:

- Mit dem Einreichen erklärt sich der Einreichende damit einverstanden, dass die Videobotschaft unter Nennung seines Namens im passwortgeschützten Aktionärsportal veröffentlicht wird.
- Mit dem Einreichen erklärt der Einreichende ferner, dass er mit der Einreichung keine Rechte Dritter verletzt. Dies gilt insbesondere, aber nicht ausschließlich für den Fall, dass in der eingereichten Videobotschaft andere Personen als der Einreichende in Erscheinung treten oder in der Videobotschaft Marken oder andere geschützte Rechte abgebildet werden. Das Einreichen von Videobotschaften, die in Rechte Dritter eingreifen, ist unzulässig.

4. Nutzungsrecht der Gesellschaft:

- Durch das Einreichen der Videobotschaft räumt der Einreichende der Gesellschaft und den mit der Gesellschaft nachrangig verbundenen Konzerngesellschaften das Recht ein, die Videobotschaft zum Zweck der Veröffentlichung über das passwortgeschützte Aktionärsportal selbst oder durch eingeschaltete Dienstleister zu bearbeiten, übersetzen oder andere Umgestaltungen vorzunehmen, ohne diese inhaltlich zu verändern. Dieses Nutzungsrecht umfasst auch die Berechtigung, die Videobotschaft zu speichern, zu vervielfältigen, auszustellen, zu veröffentlichen, in körperlicher oder unkörperlicher Form zu verbreiten, nichtöffentlich und öffentlich wiederzugeben, auch durch Bild-, Ton- und sonstige Informationsträger. Ferner überträgt der Einreichende mit der Einreichung das Recht, die Videobotschaft in Datenbanken, Datennetzen und Online-Diensten zu nutzen, einschließlich des Rechts, sie öffentlich zugänglich zu machen und bei Abruf zu übertragen, diese auf IT-Systemen zu nutzen oder durch Dritte nutzen zu lassen, sie zu archivieren und jederzeit zu löschen.
- Die vorstehenden Nutzungsrechte können von der Gesellschaft oder den mit der Gesellschaft nachrangig verbundenen Konzerngesellschaften ganz oder zum Teil auf Dritte übertragen werden oder es können Dritten Nutzungsrechte bewilligt und eingeräumt werden. Eine Verpflichtung zur Wahrnehmung der eingeräumten Nutzungsrechte besteht nicht.

5. Datenschutz

- Wenn Sie von der Möglichkeit zur Einreichung einer Video-Botschaft Gebrauch machen, ist für die Durchführung dieser Vereinbarung die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Gesellschaft erforderlich. Die Gesellschaft bedient sich dabei des Video-Dienstleisters Techcast GmbH, München, der Ihre

personenbezogenen Daten streng weisungsgebunden im Auftrag der Gesellschaft und nur zu Zwecken der Gesellschaft verarbeitet. Einzelheiten zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und zu Ihren Rechten gemäß der DSGVO finden Sie auf der Webseite zur Hauptversammlung: www.mlp-hauptversammlung.de.